

Abschlussstagung

Projekt Lampenfieber

Donnerstag,
8. Januar 2015
9 Uhr bis 13 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,

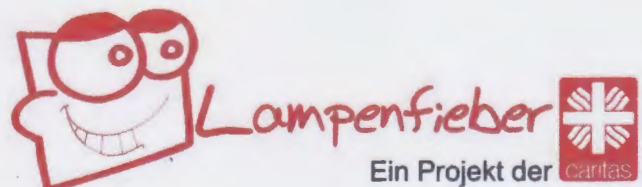
mit dieser Ausschreibung lade ich Sie ganz herzlich zur Abschlussstagung unseres Projektes „Lampenfieber“ ein.

Der Caritasverband für die Diözese Münster e.V. hat mit diesem Projekt das Thema der Bildungs- und Teilhabegerechtigkeit aufgegriffen, da gerade für viele Kinder bis heute die Möglichkeiten der Teilnahme und Teilhabe aufgrund von sozialer Herkunft oder prekären Lebenslagen beschränkt sind. Im Vordergrund des Projektes standen die Kinder, die im Offenen Ganztage an Grundschulen betreut werden. Für sie sollten im Projekt Möglichkeiten geschaffen werden, das Lernen und Vertiefen von Sprache mit dem Training ihrer sozialen und kreativen Fähigkeiten durch Theaterspiel zu erweitern. Für uns war bzw. ist dieses Projekt daher auch ein Beitrag zur kulturellen Bildung der Kinder. Dieses Projekt war getragen durch die Zusammenarbeit vieler Partner und durch eine verbindliche, verlässliche Kooperation. Die Träger der vier beteiligten Projektstandorte

haben mit vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Umsetzung ermöglicht. Unsere Partner, die Universität Duisburg-Essen und das Theaterpädagogische Zentrum Münster, haben die unterschiedlichen Elemente im Bereich Sprache und Theater entwickelt; Studierende haben sich auf neue Praxiserfahrungen eingelassen, diese Elemente mit den Kindern erprobt und weiterentwickelt. Wie Eltern dieses Projekt wahrgenommen und eingeschätzt haben war uns sehr wichtig. Studierende der KatHO NRW Abteilung Münster sind diesen Fragen im Rahmen eines kleinen Forschungsprojektes nachgegangen und haben die Eltern befragt.

Alle Partner im Projekt kommen bei dieser Abschlussstagung – direkt oder indirekt zu Wort, um Fragen, Ableitungen und Weiterentwicklungen im Bereich des Offenen Ganztages und seiner Beziehung zu Schule und Erziehungshilfe darzustellen.

Heinz-Josef Kessmann
Diözesancaritasdirektor



Tagungsort

Caritasverband für die Diözese Münster e. V., Kardinal-von-Galen-Ring 45, 48149 Münster
Telefon 0251 8901 265 | Wegbeschreibung: <http://www.caritas-muenster.de/service/kontaktanfahrt/>

Die Veranstaltung ist für alle Teilnehmenden kostenfrei.

Verlauf

- 9:00 Uhr Stehkaffee
Impressionen Projekt Lampenfieber
- 9:30 Uhr Begrüßung
Heinz-Josef Kessmann, Direktor des Caritasverbandes für die Diözese Münster e.V.
Moderation
Helmut Flötto, Caritasverband für die Diözese Münster e. V.
- anschließend „Die wunderbare Weltreise des Ritter Trenk zum Löwen der nicht schreiben konnte“
1. Akt – TPZ Münster und Studierende der Universität Duisburg-Essen
- 9:45 Uhr Sprechen – Denken – Fühlen
Sprachförderung im Ganztage handlungsorientiert gestalten
Prof. Dr. Heike Roll, Dr. Anastasia Moraitis – Universität Duisburg-Essen
- anschließend „Die wunderbare Weltreise des Ritter Trenk zum Löwen der nicht schreiben konnte“
2. Akt – TPZ Münster und Studierende der Universität Duisburg-Essen
- 10:30 Uhr Pause
Kaffee und „Tür und Angelgespräche“ sowie „surfen“ auf der webseite www.caritas-lampenfieber.de
- 11:00 Uhr Eltern und das Projekt Lampenfieber
Alexandra Kranefoer, Marc Schmitz
Studierende der KathO NRW, Abteilung Münster
- 11:20 Uhr „Mit Lampenfieber zu mehr Gerechtigkeit? Der Ganztage als Ort der Bildung, Förderung und Erziehung“
Prof. Dr. Karin Böllert, Westfälische Wilhelms-Universität Münster
- 12:00 Uhr „Die wunderbare Reise des Ritter Trenk zum Löwen der nicht schreiben konnte“
3. Akt – TPZ Münster und Studierende der Universität Duisburg-Essen
- 12:15 Uhr Fragen, Ableitungen, Weiterentwicklungen
Heinz-Josef Kessmann, Direktor des Caritasverbandes für die Diözese Münster e.V.
- 12:30 Uhr Ende der Veranstaltung und Einladung zum Imbiss